

2. Lauf zur Kärntner Meisterschaft 2015 in Obergottesfeld

12./13.September

Zum zweiten Lauf der Kärntner Meisterschaft hat der neue Verein „**RC LORD'S OF DIRT**“ geladen und es waren insgesamt 11 E-Buggy Fahrer und 17 V-Buggy Fahrer gemeldet gewesen.

Alle waren gespannt auf die neue Strecke, die neuen Veranstalter und auch die neuen Fahrer. Wir trafen am Samstag gegen 11:00 Uhr auf der Anlage ein und konnten uns gleich von der toll angelegten Strecke überzeugen. Bevor aber das Training losgegangen war, mussten wir zuerst etwas essen und auch trinken. Küche und Kantine funktionierten schon mal recht gut.

Auf der Strecke hatten wir anfangs mit der Brücke unsere Schwierigkeiten, die wir aber bald in den Griff bekamen und unsere (meine) Rundenzeiten lagen dann schon bald unter 50 Sekunden.

Robsl fuhr schon beachtliche Trainingszeiten, die von der Topzeit (43 Sekunden- aufgestellt von unserem Matthias) nicht mehr weit weg waren. Auch die anderen Fahrer unseres Vereines trafen langsam ein und jeder von uns, insgesamt waren wir diesmal ja „9“, konnte die Strecke kennenlernen. Aufgrund der Bodenbeschaffenheit mussten die Mitglieder des Veranstalters immer wieder Steine aus der Strecke räumen und die Fließauflagen ausbessern. Doch die Burschen gaben am Samstag nach dem Training noch ihr Bestes und wechselten das gesamt Fließ aus.

Am Sonntag. Konnten wir recht genau um 09:00 Uhr mit den Vorläufen starten. Die E- Buggies waren die erste Gruppe, gefolgt von zwei V-Buggy- Gruppen. Alle Gruppen konnten die drei Vorläufe ohne Stress vor dem Mittagessen beenden. Die E- Buggies fuhren sogar noch einen von drei Finalläufen vor Mittag.

Nach dem Essen ging es dann für die V- Buggies in die Semifinale. Mir selbst war es dabei nicht so toll ergangen und ich konnte leider nur das kleine Finale in Angriff nehmen. Dort startete auch Rudi DOLISCHKA und Andi PICHLER, Manuel BODNER konnte wegen Defekt nicht mehr starten. Andi setzte sich gleich vom Start weg in Führung, ich konnte lange Zeit am zweiten Platz mitfahren, musste aber dann wegen Kupplungsdefekt aufgeben und wurde hinter Andi und Rudi als Dritter gewertet.

Im großen Finale trat neben Matthias UMFAHRER, Heinz HILLITZER und Robert LINDER auch noch unser Martin PIRKLBAUER an. Matthias konnte natürlich an der Spitze wegfahren, musste aber wegen eines Abstellers die Führung an Otto KNAPP vom LAMBC abgeben. Dieser beendete das Rennen auch als Erster vor Matthias und Joachim AICHMANN.

Robert und Heinz wurden von meiner Gattin und mir in der Box betreut. Robert schaffte es auf den tollen 5., Heinz auf den 7. und Martin kam auf den 9. Endrang.

Bei den E- Buggies konnte Phillip CLUES vor seinem Vereinskollegen Anton BLAIS RCC Sittersdorf und Herwig WALLNER, der für unseren Verein startet, gewinnen.

Es fiel auf, dass:

- Der neue Verein eine TOP Veranstaltung durchgezogen hat
- Kleine Missverständnisse zwischen E- und V Fahrern am Besten sofort ausdiskutiert wurden
- Sich einige V- Fahrer nicht benehmen können und für ihr Unvermögen den Veranstalter verantwortlich machen wollen
- Der Rennleiter erst einen Tag zuvor diese Aufgabe übernommen hat
- Die Preise an der Kantine erst angepasst werden müssen
- Es nun endlich wieder eine OFF ROAD Strecke und keine Autobahn in Kärnten gibt
- Unser Robsl die Set-Ups seiner Clubkollegen wieder toll hingbracht hat

Euer Engelbert